



Baumpatenschaften

Blumen vor der Haustür

Rund 12'000 Alleebäume säumen die Basler Strassen. Ihre Pflanzrabatten bilden kleine Gärtchen, welche die Stadtgärtnerei gerne interessierten Baslerinnen und Baslern zur Bepflanzung zur Verfügung stellt. Lassen auch Sie eine Baumrabatte in ihrer Wohnumgebung mit attraktiven Wildpflanzen erblühen! Damit erfreuen Sie vorbeigehende Personen, leisten aber auch einen Beitrag zum Naturschutz. Die blühenden Inseln in der Stadt bilden Trittsteine für Vögel, Schmetterlinge und andere Insekten. Zudem profitiert der Baum von Ihrer sorgfältigen Bodenpflege und einer optimalen Unterpflanzung.

Eine Aktion in Zusammenarbeit mit Verein Oekostadt Basel



Baumpatenschaften

So werden Sie Baumpatin bzw. Baumpate

Melden Sie Ihren Wunschbaum in Ihrer unmittelbaren Nachbarschaft bei der Stadtgärtnerei (Tel.: 061 267 67 36).

Geeignet sind vor allem Rabatten von Jungbäumen, die mindestens 6 m² gross sind.

Der genaue Standort wird zusammen mit der verantwortlichen Person der Stadtgärtnerei definiert. Die Patenschaft ist kostenlos und wird für drei Jahre abgeschlossen.



Vorbereitung und Bepflanzung ihrer Baumrabatte

Bodenvorbereitung

Nach erfolgter Standortbestimmung bereitet die Stadtgärtnerei den Boden für Sie vor. Die Rabatte wird mit Vierkantpfählen und Kokosschnur eingezäunt und mit einem wetterfesten Schild versehen. Die Vorbereitung für Patenschaften wird nur in den Monaten April und September angeboten.

Pflanzung

Bepflanzen Sie die Fläche dicht (15 - 20 Pflanzen /m²) mit nicht zu hoch wachsende mehrjährige Wildpflanzen und Gartenstauden mit unterschiedlichen Blütenzeitpunkten. Wildpflanzen haben einen hohen ökologischen Wert. Sie bieten im Gegensatz zu anderen Zierpflanzen Nahrung und Lebensraum für viele Insektenarten, Schmetterlinge und Vögel.



Zwischensaat

Zwischen den Stauden empfehlen wir einjährige Blumen zu säen. Denn je dichter der Pflanzenbewuchs ist, umso weniger können ungewollte Pflanzen aufkommen.


Frühlingszwiebeln

Werden im Herbst zwischen den Stauden Blumenzwiebeln gesteckt, wird die Rabatte schon im Frühling erblühen.

Geeignete Wildpflanzen und Gartenstauden für Baumpatenschaften

Geeignete Stauden für Baumpatenschaften können Sie der Tabelle auf der nächsten Seite entnehmen, ebenso Sorten von Zwiebel-Frühjahrsblüher.

Legende für folgende Tabellen

- sonnig 
- halbschattig 
- schattig 
- heimisch h



Baumpatenschaften

Wildpflanzen und Gartenstauden

Botanischer Name	Deutscher Name	Blütenfarbe	Höhe in cm		
<i>Achillea millefolium</i>	Gemeine Schafgarbe	weiss	60		h
<i>Alchemilla mollis</i>	Frauenmantel	gelblich	40		
<i>Anemona tomentosa Robustissima</i>	Filzige Herbstanemone	hellrosa	100		
<i>Anemone nemorosa</i>	Buschwindröschen	weiss	15		h
<i>Aquilegia vulgaris</i>	Gemeine Akelei	blau	60		h
<i>Aster ageratoides 'Asran'</i>	Ageratum Aster	violett-weiss	90		
<i>Aster divaricatus</i>	Sperrige Hebstaster	weiss	60		
<i>Bergenia cordifolia</i>	Bergenie	rosarot	50		
<i>Buphthalmum salicifolium</i>	Weidenblättriges Ochsenauge	gelb	50		h
<i>Campanula rotundifolia</i>	Rundblättrige Glockenblume	blau	10/40		h
<i>Carex morrwii Variegata</i>	Segge	gelblich	40		
<i>Carex umbrosa</i>	Schatten-Segge		20		
<i>Centaurea jacea</i>	Wiesen Flockenblume	rosa/violett	30/70		h
<i>Chrysanthemum leucanthemum</i>	Gemeine Margerite	weiss	10/80		h
<i>Convallaria majalis</i>	Maiglöckchen	weiss	25		h
<i>Corydalis lutea</i>	Gelber Lerchensporn	gelb	30		h
<i>Dianthus carthusianorum</i>	Karthäuser-Nelke	pupurrot	10/45		h
<i>Digitalis lutea</i>	Gelber Fingerhut	hell-gelb	100		h
<i>Geranium macrorrhizum</i>	Balkan Storchenschnabel	pupurrot - weiss	30		
<i>Geranium sanguineum</i>	Blutroter Storchenschnabel	pupurrot	30/50		h
<i>Helianthemum nummularium</i>	Sonnenröschen	gelb	10/40		h
<i>Hypericum androsaemum</i>	Johanniskraut	gelb	90		
<i>Lamiastrum galeobdolon</i>	Goldnessel	gelb	30		h
<i>Lathyrus vernus</i>	Frühlingsblatterbse	rotviolett	30		h
<i>Linaria vulgaris</i>	Gemeines Leinkraut	gelb	20/70		h
<i>Lunaria rediviva</i>	Silberling, Mondviole	hellviolett	80		h

<i>Luzula nivea</i>	Hainsimse, Schnee-Marbel	weiss	40		h
<i>Lysimachia punctata</i>	Gold-Felberich	gelb	80		
<i>Malva moschata</i>	Bisam-Malve	rosa	40/60		h
<i>Omphalodes verna</i>	Gedenkemein	blau	15		h
<i>Persicaria amplexicaule 'Speciosa'</i>	Kerzen (Stauden)-Knöterich	lachsrosa	60/100		
<i>Physalis alkekengi franchetii</i>	Lampionblume	weiss	60/80		
<i>Polemonium caeruleum</i>	Jakobsleiter	blau	60		
<i>Polygonatum multiflorum</i>	Salomonssiegel	weiss-gün	60		1
<i>Salvia glutinosa</i>	Klebriger Salbei	gelb	80		h
<i>Salvia pratensis</i>	Wiesensalbei	blau	30/60		h
<i>Stellaria holostea</i>	Sternmiere	weiss	15/30		h
<i>Symphytum grandiflorum</i>	Garten-Beinwell	crem-weiss	30		
<i>Tanacetum vulgare</i>	Rainfarn	gelb	100		h
<i>Teucrium chamaedrys</i>	Edelgamander	rosapurpur	30		h
<i>Verbascum nigrum</i>	Dunkle Königskerze	gelb	30/100		h
<i>Veronica spicata</i>	Ähriger Ehrenpreis	blau	30		h
<i>Waldsteinia geoides</i>	Waldsteinia, Golderdbeere	gelb	20		

Zwiebel-Frühjahrsblüher

Botanischer Name	Deutscher Name	Blütenfarbe	Höhe in cm		
<i>Anemone blanda</i>	Strahlen-Anemone	blau	15		
<i>Crocus</i>	Krokus	div.	10		
<i>Eranthis hyemalis</i>	Winterling	gelb/weiss	10		
<i>Galanthus</i>	Schneeglöckchen	weiss	15		
<i>Muscari</i>	Traubenhyacinthen	blau	15		
<i>Narcissus</i>	Narzissen	gelb/weiss			
<i>Tulipa</i>	Tulpen	div.			
<i>Scilla siberica</i>	Blausternchen	blau	10		



Baumpatenschaften

Pflege-Tipps für Ihre Oase

Giessen

In den ersten Wochen, bis die Pflänzchen richtig angewurzelt sind, müssen sie je nach Witterung täglich gegossen werden. Danach ist es besser, in den heissen Sommermonaten nur noch ein- oder zweimal wöchentlich, dafür jeweils ausgiebig zu wässern.

Bodenpflege

Verkrustete Bodenoberflächen werden gelegentlich leicht aufgehackt. Wenig humose Böden können im Herbst mit einer dünnen Kompostschicht aufgewertet werden. Dadurch wird das Bodenleben gefördert und der Boden lockerer.

Pflege der Pflanzen

Schneiden Sie verwelkte Blüten laufend weg. Damit werden die Pflanzen zu erneuter Blütenbildung angeregt. Zu hoch oder über den Rabattenrand hinauswachsende Pflanzen, müssen zurückgeschnitten oder aufgebunden werden, da sie sonst den Verkehr oder vorbeigehende Personen behindern und gefährden. Jäten Sie unerwünschte Pflanzen laufend aus.

Wichtig

Vermeiden Sie bei der Pflege der Rabatte jegliche Verletzungen des Baumes. Baumpflegemassnahmen jeder Art bleiben ausdrücklich der Stadtgärtnerei vorbehalten.

Bezugsquellen von Wildpflanzen-Setzlingen

Wildpflanzenmarkt

Aktion des Vereins Ökostadt, 1. + 2. Maiwoche, Andreasplatz 10 -18 Uhr

Regionale Baumschulen und Gärtnereien

Beratung durch Verein Ökostadt

Weitere Auskünfte über Pflanzenwahl und Pflege: Verein Ökostadt Basel, Rigistr. 98, 4054 Basel, Tel. 061 301 12 91

Weiterführende Literatur

Wildpflanzen-Infostelle: www.wildpflanzen.ch

Grey-Wilson, Christopher (2006):

Natur-Bibliothek Wildpflanzen

Mit mehr als 500 Arten und 2500 Abbildungen.

Dorling Kindersley. ISBN: 978-3-8310-0838-4

Scherf, Gertrud (2006):

Wildpflanzen neu entdecken

Blumen, Kräuter, Sträucher, Bäume. Merkmale,

Verwendung, Heilwirkung, Geschichte, Brauch-

tum, Mythos und Magie. BLV. ISBN: 978-3-

8354-0062-7